NABU Stakeholder-Konferenz: Für eine naturverträgliche Energiewende

Wie viel erneuerbare Energien vertragen unsere Landschaften?

Donnerstag, 23. April 2015 | 10:00-17:15 Uhr

Foto: © fotolia lumen-digital

Sehr geehrte Damen und Herren,

vor dem Hintergrund des fortschreitenden Klimawandels, dem damit notwendigen Ausstieg aus der Nutzung fossiler Energien und der Atomkraft ist der Ausbau erneuerbarer Energien unerlässlich. Daher unterstützt der NABU die Energiewende und setzt sich für deren naturverträgliche Umsetzung ein. Der Ausbau der erneuerbaren Energien im Stromsektor schreitet voran und wird anhand von Photovoltaik-Freiflächenanlagen, Biogas- und Windkraftanlagen stetig und überall sichtbar. Doch nicht immer werden die Belange des Natur-, Arten- und Landschaftsschutzes dabei hinreichend berücksichtigt.

Auf der Stakeholder-Konferenz will der NABU herausarbeiten, wie der weitere Ausbau der erneuerbaren Energien und der dazugehörigen Stromnetze naturverträglich erfolgen kann, welche Instrumente bereits zur Verfügung stehen, welche sich bewährt haben und welche nötig wären. Wie müssen sich die politischen Rahmenbedingungen auf Bundes- und Länderebene ändern, um mögliche Risiken eines beschleunigten Ausbaus der erneuerbaren Energien auf Natur und Landschaft zu minimieren? Wie sehen geeignete Vermeidungs- und Minderungsstrategien aus? Wie können die Menschen vor Ort auf dem Weg hin zu einer naturverträglichen Energiewende mitgenommen werden? Zur inhaltlichen Einführung werden Impulse von Fachexperten gegeben, die von ihren Erfahrungen berichten und notwendige Maßnahmen und Instrumente erörtern. Eine Einordnung in die aktuellen energiepolitischen Entwicklungen und wie Aspekte räumlicher Steuerung und naturschutzfachlicher Belange besser berücksichtigt und integriert werden können, diskutiert NABU-Präsident Olaf Tschimpke mit den Bundestagsabgeordneten Josef Göppel (CDU/CSU), Dr. Matthias Miersch (SPD), Dr. Julia Verlinden (Bündnis 90/Die Grünen) und Eva Bulling-Schröter (DIE LINKE).

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Mit freundlichen Grüßen

Leif Miller
NABU-Bundesgeschäftsführer

DER NABU –
AKTIV FÜR MENSCH UND NATUR

Seit über 115 Jahren setzt sich der NABU dafür ein, unsere Natur zu schützen und für zukünftige Generationen zu sichern. Mit über 540.000 Mitgliedern und Förderern ist er Deutschlands mitgliederstärkster Umweltverband.

Zu den wichtigsten Aufgaben des NABU zählt der Erhalt der Lebensraum- und Artenvielfalt, die Nachhaltigkeit der Land-, Wald- und Wasserwirtschaft und nicht zuletzt der Klimaschutz. Die Vermittlung von Naturerlebnissen und die Förderung naturkundlicher Kenntnisse gehören zu den zentralen NABU-Anliegen.

In den über 2.000 NABU-Gruppen und rund 70 Infozentren in ganz Deutschland stehen praktischer Naturschutz genauso auf dem Programm wie Lobbyarbeit, Umweltbildung, Forschung und Öffentlichkeitsarbeit.

NABU Stakeholder-Konferenz: Für eine naturverträgliche Energiewende

Wie viel erneuerbare Energien vertragen unsere Landschaften?

Donnerstag, 23. April 2015 | 10:00-17:15 Uhr

9:30 Uhr	**Einlass und Empfang**
10:00 Uhr	**Begrüßung** Leif Miller, *NABU-Bundesgeschäftsführer*
10:10 Uhr	**Welchen Beitrag kann eine gute Planung zu einer naturverträglichen Energiewende leisten?** Dr. Brigitte Zaspel-Heisters, *Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung*
10:40 Uhr	**Regionale Energiekonzepte – Ein Instrument zur besseren räumlichen Steuerung der Energiewende?** Dr. Elke Bruns, *Dr. Bruns Umweltplanung*
	Diskussion und E-Voting im Anschluss
11:40 Uhr	**Berücksichtigung von Artenschutzfragen bei der Windkraftnutzung – Was ist möglich und wo fehlen die Daten? Am Beispiel der Fledermäuse** Dr. Christian Voigt, *Leibniz-Institut für Zoo- und Wildtierforschung*
12:10 Uhr	**Mittagspause**
13:10 Uhr	**Wirksamkeit von Vermeidungs- und Minderungsmaßnahmen bei der Windkraftnutzung – Aktueller Kenntnisstand und offene Fragen am Beispiel der Vögel** Ubbo Mammen, *ÖKOTOP Büro für angewandte Landschaftsökologie*
	Diskussion und E-Voting im Anschluss
14:10 Uhr	**Bundesweite Standards – Lösung für viele Konflikte?** Maria Moorfeld, *NABU-Bundesverband*
14:40 Uhr	**Standards bei der Bioenergienutzung in Deutschland – Wo stehen wir, wo müssen wir hin?** Uwe R. Fritsche, *Internationales Institut für Nachhaltigkeitsanalysen und -strategien*
	Diskussion und E-Voting im Anschluss
15:30 Uhr	**Kaffeepause**
16:00 Uhr	**Podiumsdiskussion: Wie können in die aktuellen Diskussionen zur Ausgestaltung der zukünftigen Energiepolitik die Themen räumliche Steuerung und naturschutzfachliche Kriterien besser eingebracht und verankert werden?** Josef Göppel, *CDU/CSU* Carsten Träger, *SPD* Dr. Julia Verlinden, *Bündnis 90/Die Grünen* Eva Bulling-Schröter, *DIE LINKE* Olaf Tschimpke, *NABU-Präsident*
17:00 Uhr	**Zusammenfassung und Ausblick** Dr. Eick von Ruschkowski, *NABU-Fachbereichsleiter Naturschutz und Umweltpolitik*
17:15 Uhr	**Ende der Veranstaltung**

Moderation: Ines Pohl, *taz*

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 17.04.2015 unter

www.NABU.de/energiewende

Gefördert durch:

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit

Bundesamt für Naturschutz

Veranstaltungsort

NABU-Bundesgeschäftsstelle
Charitéstraße 3
10117 Berlin

Kontakt

Jenny Pohlenz
Veranstaltungsmanagement
Tel. 030.28 49 84-15 83
Fax 030.28 49 84-35 83
Jenny.Pohlenz@NABU.de
www.NABU.de